AMTSBLATT

Zugestellt durch Post.at

1. AUSGABE, JAHRGANG 2024
WWW.PREGARTEN.AT

STADT PREGARTEN

FEBRUAR 2024
AMTLICHE MITTEILUNG

Pregarten als Ort der Kommunikation

Geschätzte Pregartnerinnen und Pregartner!

„Weihnachten in Pregarten“ hat uns eindrucksvoll gezeigt, was für ein aktives Gemeindeleben und welchen Zusammenhalt wir in Pregarten haben. Wir sind daher mit viel Motivation und Zuversicht in das neue politische Arbeitsjahr gestartet.

Das abgelaufene Jahr 2023 war sicher ein besonderes in der Geschichte unserer Stadt. Mit der Eröffnung des neuen Stadtplatzes und der Kinderbetreuungseinrichtung in Grünbichl konnten zwei Großinvestitionen nahezu abgeschlossen werden.

Auch 2024 werden wir wieder ambitionierte Projekte in unserer Stadt vorantreiben, wenngleich wir aufgrund der Finanzsituation der Gemeinden deutlich kleinere Brötchen backen werden.

Pregarten als Ort der Kommunikation

Eine gute Kommunikation ist uns besonders wichtig. Zum einen wollen wir, dass Sie bei den zahlreichen Veranstaltungen und im öffentlichen Raum gute Kommunikationsmöglichkeiten haben.

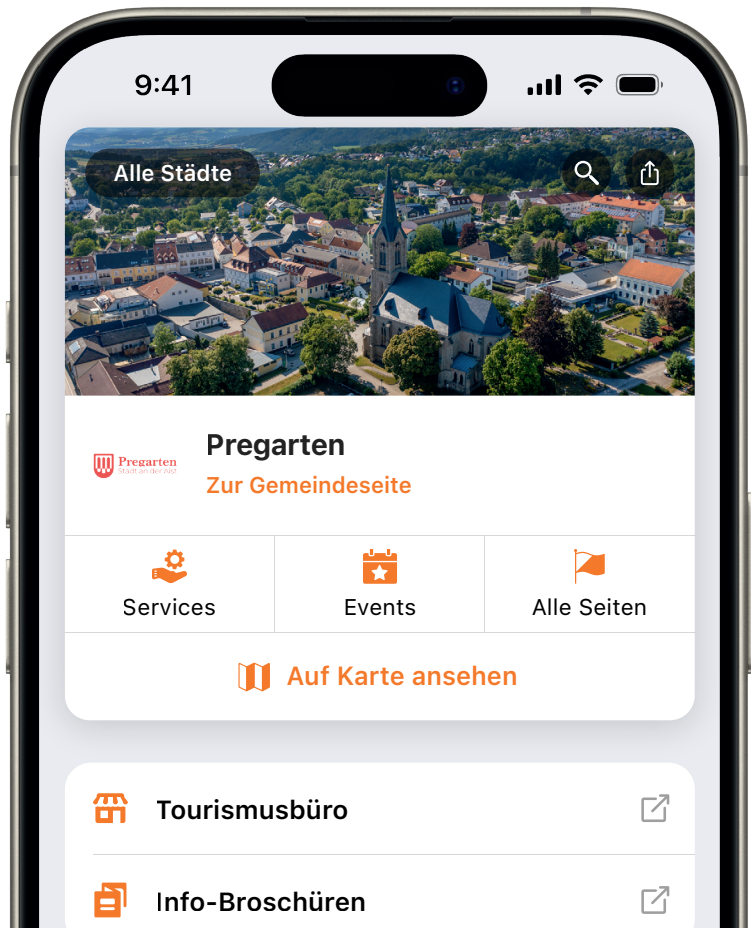
Zum anderen wollen wir auch als Stadtgemeinde gut mit Ihnen kommunizieren. Das werden wir weiterhin im persönlichen Gespräch und auch mit unseren klassischen Kommunikationsmitteln wie dem Amtsblatt und dem Kinderamtsblatt tun.

Auch unsere Aktivitäten im Internet und in den sozialen Medien (Facebook, Instagram) und auf WhatsApp haben wir in den letzten Jahren intensiviert. Wir wissen, dass nicht alle Menschen diese Medien nutzen.

Aus diesem Grund führen wir heuer eine „Gemeinde-App“ für das Smartphone ein. Wenn Sie diese App auf Ihrem Telefon installieren, haben Sie die wichtigsten Informationen über Pregarten stets griffbereit.

Die App „Cities“ funktioniert auf allen Smartphones und informiert aktiv über bevorstehende Termine und andere amtliche Mitteilungen. Auch Betriebe bzw. Vereine und Organisationen können die App für ihre Zwecke nutzen. Es gibt dazu einen eigenen Informationsabend am 4. März.

-> weiter auf Seite 2



Noch im ersten Halbjahr 2024 wird die neue Cities-App eingeführt. Diese „Pregarten-App“ wird die Kommunikation zwischen Bürger:innen und Stadtamt weiter verbessern.

Pregarten
Stadt an der Aist

Wir suchen neue Kolleg:innen
Werde Teil unseres Teams!

- **Lehrling Verwaltungsassistent/in**
  ab 1. September
- **Schul- und Badewart für das Bildungssystem**
  40 Wochenstunden zur unbefristeten Besetzung ab 1. März
- **Koch/Köchin für die Schulküche**
  22 Wochenstunden zur unbefristeten Besetzung ab 1. März
- **Reinigungskraft für gemeindeeigene Gebäude**
  20 Wochenstunden zur Besetzung ab 1. März

Informationen und Kontakt:
Romana Hofer
07236/2255-15 oder romana.hofer@pregarten.ooe.gv.at

LOKALES

Gruppenausstellung Stadtamt: "Malzeit am Sonnberg"

Seit 2020 treffen sich wöchentlich Kunstinteressierte bei Regina Nader zur sogenannten „Malzeit am Sonnberg“. Im Vordergrund steht das gemeinsame kreative Arbeiten und der rege Austausch untereinander.

Die Ausstellung findet am 7. März um 18:30 Uhr am Stadtamt statt.

-> weiter auf Seite 5

SOZIALES

Statistik

Informationen aus unserer Gemeinde
›Seite 3

INFRASTRUKTUR & RAUMPLANUNG

Wasser und Kanal

Umstellung auf digitale Funkwasserzähler
›Seite 6

STADTMARKETING & DIGITALISIERUNG

Pregarten-App

Neue Möglichkeiten der Information
›Seite 7

SCHWERPUNKT

Regional-Stadtbahn

Pregartner Unterstützung sticht heraus
›Seite 2

AMTLICHES

Volksbegehren

Insgesamt 14 Volksbegehren können von 11. - 18. März unterschrieben werden
›Seite 8

WIRTSCHAFT & UMWELT

Freibad-Buffet

Saiston 2024 startet mit einem neuen Pächter
›Seite 4

KULTUR

Bruckmühle

Mit der Bruckühle ins Jahr 2024
›Seite 5

INHALT

Schwerpunkt	2
Soziales	3
Wirtschaft & Umwelt	4
Kultur	5
Infrastruktur & Raumplanung	6
Stadtmarketing & Digitalisierung	7
Amtliches	8
Termine	8

Jahresschwerpunkte für das Jahr 2024

-> Fortsetzung von Seite 1

Klima- und Naturschutz

Im Pregartner Klima- und Naturschutzmanifest haben wir uns dazu verpflichtet, konkrete Maßnahmen umzusetzen. Heuer wird dazu einiges passieren. Ganz wichtig ist uns die Umsetzung des „Riesenederparks“. Wir wollen diese Fläche entsiegeln, bepflanzen und als öffentlichen Park allen Menschen zur Verfügung stellen.

Auch werden wir einen Gehweg entlang des Grundstücks errichten. Dieser soll fortgesetzt werden, sobald weitere Grundstücke verfügbar sind. Außerdem wollen wir Bewusstsein gegen die Wegwerfmentalität schaffen. Eine kleine Gruppe Ehrenamtlicher setzt dankenswerterweise das Reparatur-Café fort. Darüber hinaus wird es auch wieder eine Kleidertauschparty in der Bruckmühle geben.

Mitte Jänner wurden erste Bodensondierungen beim Riesenederpark durchgeführt. Ab einer Tiefe von sechs Metern ist der Boden versickerungsfähig.

Nicht jedes kaputte Gerät, muss gleich weggeworfen werden: eine Gruppe Ehrenamtlicher betreibt das Reparatur Café im Pfarrzentrum. Nächster Termin: 4. Mai

Die erste Kleidertauschparty in der Bruckmühle wurde gut angenommen. Am 6. April besteht die nächste Gelegenheit zum Stöbern.

Verbesserung der Infrastruktur

Selbstverständlich werden wir auch 2024 wieder stark in die Instandhaltung unserer Wasser- und Kanalleitungen investieren. In Silberbach Ost möchten wir die im Vorjahr begonnenen Straßenbaumaßnahmen abschließen. Die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer soll mit einigen Maßnahmen weiter erhöht werden. Die Firma LinzNet wird 2024 den Ausbau des Glasfasernetzes in Pregarten fortsetzen.

In Silberbach Ost soll der Straßenbau abgeschlossen werden.

Ihr Bürgermeister Fritz Robeischl

Pregartner Zustimmung sticht heraus

1.005 Unterstützungen für Regio-Tram Linz-Pregarten

Beachtliche 18 Prozent der Pregartnerinnen und Pregartner haben die Petition zum Ausbau der Stadtbahn von Linz bis Pregarten unterstützt.

Im Verhältnis zur Einwohnerzahl ist dies die höchste Zustimmung aller Gemeinden. Oberösterreichweit haben rund 11.000 Personen die Online-Petition unterstützt.

In Pregarten wurden damit annähernd so viele Unterstützungserklärungen gesammelt wie im gesamten Bezirk Rohrbach. Es ist dies ein starkes Zeichen der Bevölkerung, dass es konkrete Schritte gegen das hohe Verkehrsaufkommen braucht. Noch dazu gehen Experten von einer weiteren Zunahme des Verkehrs aus. Ein leistungsfähiger öffentlicher Verkehr in Richtung Linz ist daher unverzichtbar. Insofern freut es mich, dass das Vorprojekt für den Ausbau bis Pregarten nun ausgeschrieben wurde und hoffentlich im Herbst startet. Ziel des Vorprojekts ist die Erarbeitung des exakten Trassenverlaufs in Lage und Höhe. Bei optimalem Verlauf des Projektes könnte frühestens 2035 eine Stadtbahn in den Pregartner Bahnhof einfahren.

Linz	3.200
Bezirk Urfahr-Umgebung	2.480
Bezirk Freistadt	1.802
Bezirk Rohrbach	1.167
Pregarten	1.005
Bezirk Linz-Land	866
Gallneukirchen	686
Engerwitzdorf	472
Bezirk Perg	284
Leonding	280
St. Martin im Mühlkreis	265
Rohrbach-Berg	219
Bezirk Eferding	210
Ottensheim	196
Puchenau	158
Wartberg ob der Aist	149
Alberndorf in der Riedmark	136
Hagenberg im Mühlkreis	133

Anzahl der Unterstützungserklärungen

Wie geht es weiter?

Wir werden diese Zeit nicht ungenutzt verstreichen lassen. Eine wichtige Fragestellung ist, wie die Menschen die Haltestelle in Pregarten erreichen sollen. Als Stadtgemeinde haben wir Mittel zum Ausbau der Park&Ride-Anlage am Bahnhof bereitgestellt. Für einen attraktives öffentliches Verkehrsmittel werden diese Kapazitäten jedoch mit Sicherheit nicht ausreichend sein. Die erste und letzte Meile (zwischen Wohn-/Zielort und öffentlichen Verkehrsmittel) sind häufig der Grund, warum Menschen nicht auf den öffentlichen Verkehr umsteigen.

Mikro-ÖV als Antwort?

Optimal ist es, wenn die Menschen ohne eigenes Auto von Tür zu Tür kommen. Dazu sind innovative Mobilitätslösungen (sog. Mikro-ÖV) optimal geeignet. In der Gemeinde Hagenberg ist das Postbus-Shuttle im Einsatz. Anders als beim ehemaligen „3-Märkte-Bus“ kann das Shuttle einfach mittels Handy-App für solche Fahrten angefordert werden. Leider ist das System aktuell noch sehr kostenintensiv, weshalb es in Pregarten, Wartberg und Unterweitersdorf nicht im Einsatz ist. Ich bin überzeugt, dass dieses System gemeinsam mit anderen Mobilitätsformen (Fahrrad, E-Scooter, etc.) einen wertvollen Beitrag zur Verkehrsentlastung leisten kann.

Ihr Bürgermeister Fritz Robeischl

WERBUNG

Mit dem Jugendtaxi sicher & günstig nach Hause

SIMONE HACKL
Stadträtin
Obfrau des Ausschusses für Soziales, Bildung und Familien

Die Stadtgemeinde möchte nochmals auf die Vorteile des Angebotes „JugendTaxi“ hinweisen und alle Jugendliche einladen, dieses tolle Angebot für einen sicheren und kostengünstigen Heimweg nach dem Fortgehen zu nutzen.

Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren können pro Jahr Taxigutscheine im Wert von 60 Euro in die App laden, zu denen das Land Oberösterreich und die Stadtgemeinde Pregarten je 20 Euro beisteuern.

Die Nutzung ist ganz einfach:

Unter www.4youcard.at/jugendtaxi kannst du deine 4youCard bestellen und die App auf dein Handy laden. Anschließend überweist du den Selbstbehalt von 20 Euro auf das unten angeführte Konto unter Angabe deiner gültigen 4youCard Nummer. Nach Einlagen auf unser Konto werden Gutscheine im Wert von 60 Euro für dich freigeschaltet. Alle weiteren Infos gibt es auch unter: 4youcard.at/jugendtaxi

Überweisung auf das Konto:

Stadtgemeinde Pregarten, AT42 2033 1000 0000 2964

Bei Vermerk unbedingt anführen: 4youCard Nummer, Name, Jugendtaxi

Bei Fragen zur JugendTaxi-App könnt ihr euch auch an das Bürgerservice des Stadtamtes unter der Tel.: 07236-2255-1 wenden.

Informationen aus unserer Gemeinde

Geburten:

Im Jahr 2023 durften wir 47 kleine Pregartner:innen willkommen heißen. 26 Buben und 21 Mädchen erblickten in diesem Jahr das Licht der Welt. Besonders viele Babys (8 Geburten) kamen im Jänner auf die Welt. Wir wünschen den Familien das Allerbeste!

Wir möchten auf das **OÖ Familienpaket** hinweisen, das frisch gebackenen Eltern einen Überblick über die vielfältigen Unterstützungs- und Beratungsmöglichkeiten gibt. Das in der Mappe beigelegte Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch Betriebe. Das Familienpaket kann von werdenden Eltern oder nach der Geburt des Kindes am **Stadtamt Pregarten, Bürgerservice**, abgeholt werden.

Sterbefälle:

47 Pregartner*innen sind im Jahr 2023 verstorben. Die meisten Sterbefälle wurden in den Monaten Jänner, Februar und März mit jeweils 7 Verstorbenen verzeichnet.

Zuzüge:

230 Personen haben sich letztes Jahr in Pregarten mit Hauptwohnsitz angemeldet. Wir heißen alle Neuzugezogenen herzlich willkommen! Mit Jahresbeginn 2024 sind 5.571 Personen in Pregarten mit Hauptwohnsitz gemeldet. Zum Vergleich: vor 10 Jahren (Jänner 2014) waren es 5.146 Einwohner.

Gesunde Gemeinde: Einladung zum Vortrag

Der erste Vortrag der Gesunden Gemeinde im neuen Jahr gibt Hilfestellung für ein zufriedenes Inneres.

Das erworbene Wissen ermöglicht eine konstruktive Bewältigung von Aufgaben und Krisen.

Dazu laden wir Sie herzlich ein:

„Die Kunst gelungener Selbstgespräche: Meisterhaft im inneren Dialog“

In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie Ihren inneren Dialog neu wahrnehmen können. Praktische Techniken und Übungen unterstützen Sie dabei, dem Leben mit einer reflektierten inneren Stimme zu begegnen. Auf diese Weise gelingt es, zu reflektieren, sich selbst besser kennenzulernen und innere Zerrissenheit erfolgreich zu überwinden.

Trainerin/Supervisorin: Mag. Karoline Hintereither (Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Wirtschaftspädagogin)

Info und Anmeldung:

Der Vortrag findet am **Mittwoch, 13. März 2024 um 19.00 Uhr am Stadtamt Pregarten statt**.

Der Vortrag ist kostenlos.

Bitte um Anmeldung am Stadtamt Pregarten, Katharina Etzelstorfer, 07236/2255-12 oder stadtamt@pregarten.ooe.gv.at

Veranstaltungshinweis der Gesunden Gemeinde Hagenberg für pflegende Angehörige und Interessierte: Vortrag "Die Weisheit der Demenz" am 28. Februar 2024 um 18:30 Uhr im Schloss Hagenberg

MS Pregarten erlebt die ägyptische Welt

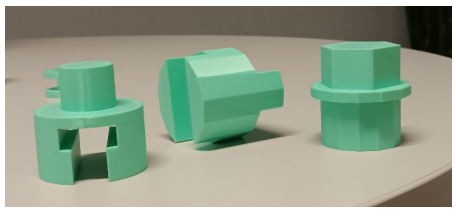
Ein Erlebnis der anderen Art erwartete die Schüler:innen der 3. Klasse der MS Pregarten beim immersiven Ausstellungserlebnis - Tutanchamun.

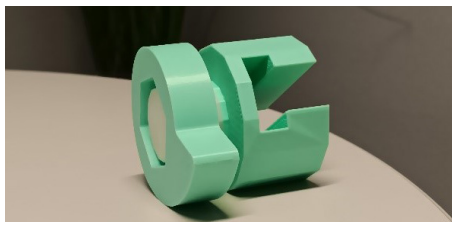
„Wir konnten in eine multimediale Illusion aus Bild und Ton eintauchen, die wir so real empfanden, dass manche unserer Schüler_innen wirklich glaubten, dass kleine Eidechsen über den Fussboden zu ihren Füssen krabbeln würden oder der Pharao direkt auf sie zuginge“, erzählten die Exkursionsleiterinnen Manuela Holzer und Alexandra Hofstadler. Ob es die Fotobox, wo man ein Bild als Pharao_nin downloaden konnte, oder ob es die Reise vom Tod des Pharaos bis zum Flug mit Horus zu den Göttern war, alle meinten: „Voi cool, dürfen wir bitte noch einmal in die Ausstellung?“

Vorbereitung auf technische Berufe

Die PTS Pregarten bietet verschiedene technische Fachbereiche an, wie zum Beispiel Holz/Bau, Metall und Elektro.

Fixer Bestandteil dieser Fachbereiche ist die einzigartige Gelegenheit den Umgang mit „CAD“ zu erlernen. Das spezielle Software Programm „Solid Edge“, ermöglicht den Schüler/innen 3-dimensional zu zeichen. Die Werkstücke werden dann sofort vom Programm digital dargestellt und können mit dem 3D Druckers, direkt vor Ort gedruckt werden.





Friedenslichtaktion am 24. Dezember

In Zeiten zahlreicher Konfliktherde findet der Frieden immer mehr an Bedeutung.

Auch wir als Pfadfindergruppe versuchen, unseren Betrag dafür zu leisten. Es gibt immer mehr Personen, die an Weihnachten alleine sind. Wir sehen es auch als unseren Auftrag der Vereinsamung ein wenig entgegen zu wirken. Von der Pfarre erhalten wir Empfehlungen, welche Personen sich über einen Besuch von uns freuen.

Diesen bringen wird dann am 24. Dezember das Friedenslicht aus Bethlehem ins Haus. Kleine Geschenke, die wir in der Heimstunde gebastelt haben, bereiten zusätzlich Freude. Als gemeinnütziger Verein erwarten wir aber keine Gegenleistung!

Sollten auch Sie Menschen kennen die allein sind oder sich einen Besuch wünschen, lassen Sie uns das wissen. Wir aktualisieren jedes Jahr die Namen und Adressen dieser Personen in unserer Stadt.

Heizkostenzuschuss des Landes OÖ

Sozial bedürftige Menschen werden in der Heizperiode 2023/2024 mit einem Heizkostenzuschuss in der Höhe von 200 Euro pro Haushalt unterstützt. Dieser kann von 01. Februar bis 31. März 2024 online beantragt werden.

https://www.land-oberoesterreich.gv.at/526923.htm

Neuer Pächter im Freibadbuffet

Mit der neuen Freibadsaison übernimmt Ramazan Karadeniz (Zotti) das Freibadbuffet.

Ein großer Dank gebührt Veronika Pillmayr, die seit 2019 das Buffet erfolgreich geführt hat. Sie hat der Gastronomie in unserem Freibad wieder neues Leben eingehaucht.

"Zotti" übernimmt das gut eingeführte Buffet und freut sich schon auf die neue Saison. "Ich möchte meinen Gästen als besonderes Highlight im Freibad frisch zubereitete Pizzen anbieten und werde dafür in einen Pizzaofen investieren", so der neue Pächter.

"Das Freibadbuffet ist für Ramazan Karadeniz die optimale Ergänzung zu Zotti's Stadtkeller in der Gutauer Straße 14", so Stadtrat Matthias Zwittag, der damit auch eine Standortsicherung für die Gastro in Pregarten in Verbindung bringt.

Stadtrat Matthias Zwittag mit dem neuen Pächter Zotti (Ramazan Karadeniz)

Dienstposten-ausschreibungen

Die aktuell offenen Stellen der Stadtgemeinde Pregarten finden Sie unter:

https://www.pregarten.at/verwaltung/stellenausschreibungen

Infos und Kontakt:
Romana Hofer
07236/2255-15 oder romana.hofer@pregarten.ooe.gv.at

Die Stadtgemeinde Pregarten ist weiters auf der Suche nach Aushilfen.

MATTHIAS ZWITTAG
Stadtrat
Obmann des Ausschusses für Wirtschaft und Umwelt

Wir dürfen mit erfreulichen „kulinarischen“ Infos ins Jahr 2024 starten - so haben wir nicht nur einen sehr engagierten Pächter für unser Freibad-Buffet gefunden, sondern ab dem 2. Schulsemenster nun auch die Möglichkeit am Freitag ein Mittagessen in der Mittelschule Pregarten anzubieten und somit einen langen Wunsch von vielen Eltern ermöglicht.

Danke darf ich an der Stelle an Veronika Pillmayr sagen, die unser Freibad-Buffet in den letzten Jahren zu einem beliebten Treffpunkt in der Sommerzeit gemacht hat. Mit „Zotti“ haben wir nun einen Pächter gefunden, den bereits viele in Pregarten kennen und sicherlich den erfolgreichen Weg weiter gehen wird.

PS.: Selbstverständlich eignen sich Saisonkarten fürs Freibad auch perfekt als Geburtstagsgeschenk und zu anderen Anlässen :-)

Müllablagerungen auf öffentlichen Plätzen

In den letzten Monaten wurden wieder vermehrt illegale Müllablagerungen im Zentrum beobachtet. Es handelt sich hierbei nicht um ein Kavaliersdelikt. Verwaltungsstrafen bis zu 8.500 Euro sind die Folge.

Die Ablagerung von Haushalts- und Gewerbemüll an öffentlichen Plätzen wird von der Stadtgemeinde Pregarten streng verfolgt und werden Verwaltungsstrafverfahren nach dem Abfallwirtschaftsgesetz eingeleitet.

Zusätzlich zu den Verwaltungsstrafen wird die Stadtgemeinde Pregarten auch den ihr entstandenen Aufwand für die Entsorgung verrechnen.

Die Stadtgemeinde Pregarten stellt mit dem Altstoffsammelzentrum in der Tragweiner Straße 68 eine moderne Sammeleinrichtung zur Verfügung. Alle anfallenden Haushalts- und Gewerbeabfälle sind dort zu entsorgen.

Optional besteht die Möglichkeit, durch den Kauf von Banderolen eine Abholung des Abfalls in regelmäßigen Abständen zu veranlassen.

ASZ-Öffnungszeiten:
Montag 7.30 – 18.00 Uhr
Dienstag 7.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch 7.30 – 12.00 Uhr
Freitag 7.30 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Kosten Banderole:
6,02 Euro (90 Liter Abfallbehälter)

Informationen und Kontakt:
Sandra Walchshofer
07236/2255-21 oder sandra.walchshofer@pregarten.ooe.gv.at

WERBUNG

Verkaufskraft m/w/d gesucht

FLEISCHEREI FÜRST Pregarten & Tragwein

Bewirtung Stüberl: 4-Tage-Woche (10 Uhr - 14 Uhr)
Nebenarbeiten: 4-Tage-Woche (12 Uhr - 18 Uhr)
Nebenarbeiten: MO - FR (10 Uhr - 14 Uhr)
Einräumhilfe: MO - FR (6 Uhr - 10 Uhr)
Samstagsaushilfe (6 Uhr - 14 Uhr)

Welche Zeit ist für dich passend? Für weitere Details kontaktiere uns unter 07236 / 2206 oder office@fleischerei-fuerst.at

Ab dem 2. Semester bietet die Stadtgemeinde Pregarten zusätzlich auch am Freitag ein gesundes Mittagessen an.

Eltern können somit ab sofort ihr Kind dazu anmelden. Der Preis für ein vollwertiges und Vitaminreiches Mittagsmenü (Vor- oder Nachspeise plus Hauptspeise und Getränk) beträgt nur 4,90 Euro. Die Anmeldeformulare können über www.pregarten.at unter dem Menüpunkt Leben in Pregarten - Schule und Kinderbetreuung - Schulen abgerufen werden.

Kontakt:
Sandra Walchshofer
07236/2255-22 oder sandra.walchshofer@pregarten.ooe.gv.at

Gesunde Küche

Firmenvorstellung: Forstdienstleister Florian Hofer

Sie sind auf der Suche nach einem flexiblen Forstdienstleister?

Sie brauchen Hilfe im Wald, auf Privatgrundstücken, auf Gewerbeflächen oder dem öffentlichen Raum?

Vom tiefsten Wald bis zum kleinsten Vorgarten:

Ich bin ihr Servicepartner im grünen Bereich und biete unterschiedliche Forstdienstleistungen an.

Ich habe mich unter anderem auf Holzschlägerungen, Rodungen, Holzvermarktung, Waldbetreuung und vieles mehr spezialisiert.

Der Wald liegt mir am Herzen, ein schonender Umgang ist für mich selbstverständlich. Alle meine Arbeiten führen ich selbstverständlich zuverlässig und in hoher Qualität aus.

Durch meine Erfahrung im Bereich des Waldrundumservice kann ich Ihnen eine schnelle, professionelle und vor allem sichere Durchführung der Arbeiten anbieten.
Ich freue mich auf Ihren Auftrag.

Infos und Kontakt

Florian Hofer
Burbach 16, 4230 Pregarten
0660/4792467
flo.hofer02@gmail.com

ALEXANDER SKRZIPEK

2. Vizebürgermeister

Obmann des Ausschusses für Kultur, Vereine und Sport

Ausschuss für Kultur, Vereine und Sport:

Dank einer Vereinbarung der beiden für die Gemeinden zuständigen Landesräte Michaela Langer-Weninger (ÖVP) und Michael Lindner (SPÖ) dürfen wir als Gemeinde Pregarten die Vereinsförderungen 2024 etwas anheben. Nach vielen Jahren der einschränkenden Vorgaben (und somit eingeschränkter Mittel) dürfen wir nun da und dort die **Subventionsmittel etwas anheben**. Da inflationsbedingt auch für die Vereine vieles teurer geworden ist, kann somit ein „Inflationsausgleich“ gewährt werden. Ohne die finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde würden viele Vereine ihr umfangreiches Programm nicht im gewohnten Umfang sicherstellen können. So aber sind wir als Gemeindevertreter froh, die finanziellen Wünsche der Vereine großteils erfüllen zu können.

Nun aber ist der **Fasching** angelaufen: Nach dem Ball des Kameradschaftsbundes und der „Rockaroas“ der Volkstanzgruppe Selker steht noch der Bauernball am Programm. Als Höhepunkt wird dann wieder der Faschingsdienstag (13. Februar) gefeiert werden. Ein Tag, der in Pregarten schon immer sehr feucht und sehr fröhlich von vielen begangen wird.

Planmäßig verläuft der **Neubau der Dienststelle des Roten Kreuzes** im Bereich Pregartfeld. Von 13.-15.9.24 wird im Rahmen eines Festaktes mit Sanitätsdienstleistungsbewerb und musikalischer Unterhaltung die „Einweihung“ stattfinden. Details hierzu folgen, bitte merken sie sich dieses Wochenende jetzt schon vor. Unsere vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Roten Kreuzes freuen sich auf Ihren Besuch. Die Nachnutzung der derzeit noch vom Roten Kreuz benutzten Räumlichkeiten im Haus T29 (Ämterhaus) beschäftigt natürlich die Gemeindegremien sehr. Zu hoffen ist, dass wieder eine Nutzung rund um das Thema „Gesundheit“ erfolgen wird können.

Gratulieren darf ich den erfolgreichen Spielerinnen und Spieler der sieben **Tischtennismannschaften der UNION Pregarten** zu den zahlreichen Erfolgen in den verschiedenen Ligen (von Landesliga bis 1. Klasse) im Herbst 2023. Auch die Bezirksmeisterschaften im Jänner '24 in Pregarten wurden tadellos durchgeführt und konnten hierbei schöne Erfolge erzielt werden. Auch die **Volleyballerinnen der ASKÖ** durften im Herbst´23 viele Erfolge feiern. Gratulation an alle Spielerinnen und an die Trainer!

Mit der Bruckmühle ins Jahr 2024

Liebes Publikum,
spannend gehts es bei uns in der Bruckmühle weiter.

Neben der großen OSTBAHNKURTI SHOW und MARCO POGO gibt es das IMPROTHEATER Wagner&Co, so viel gelacht haben sie selten. MIT ROCK IN PEACE haben wir ein großes Musikprogramm in Erinnerung an die ganz großen Rockstars. Und mit dem Nestroy Klassiker FRÜHERE VERHÄLTNISSE und DIE NIERE von Stefan Vögel gibt es zwei äußerst witzige Theaterstücke zu sehen.

Und dann startet auch der VORVERKAUF zu unseren AISTFESTSPIELEN. Diesmal zeigen wir "GSCHICHTEN AUS DEM WIENERWALD" ein Volksstück von Ödön von Horvath. Das Stück ist eine bittere Entlarvung des goldenen Wienerherzens. Auf tragisch-komische Weise werden die skurilen Figuren dieser Geschichte vorgeführt und scheitern an ihrer eigenen Unzulänglichkeit. Wieviel hat der Österreicher in den vergangenen hundert Jahren dazu gelernt, um nicht wieder durch den Wahnsinn von Krieg und Wirtschaftskrise in ein politisches Chaos zu stürzen.

GSCHICHTEN AUS DEM WIENERWALD ist nicht nur eines der erfolgreichsten und meistgespieltesten österreichischen Volksstücke, sondern auch in seiner Aktualität nahe an den heutigen Menschen. Ein absoluter Tipp für Menschen, die sich gerne mit kritischen Themen unterhalten.

Reservieren Sie jetzt ihr Ticket für unser Programm, bevor wir wieder ausverkauft sind.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Tickets unter: www.bruckmuehle.at

Herzlichst,
Richard Maynau

oder Tel: 07236 / 2570
Freitag, 16. Februar, 19:30 Uhr
DIE OSTBAHN KURTI SHOW
Ein Konzert zum Mitsingen, Mitklatschen, Mittanzen, Erinnern, Lachen und Aufleben.

Dienstag, 27. Februar, 19;30 Uhr
"GSCHICHTLDRUCKER" - Marco Pogo
Eine Sammlung von feinen "Gschichtn", schräg, außergewöhnlich, aber vor allem extrem unterhaltsam
Donnerstag, 7. März, 19:30 Uhr

Freitag, 15. März, 19:30 Uhr
"ROCK IN PEACE" - in Memoriam of the Superstars
Die neue Show bringt ihre größten Hits noch einmal auf die Bühne

Donnerstag, 21. März, 19:30 Uhr
PAUL SOMMERSGUTER „R.O.X.Y
„Der Geist den ich nicht rief“ – Österr. Meister der Zauberkunst !

Freunde der Bruckmühle

Mag. August Aichhorn

Als Seelsorger war es mir von Anbeginn meines Dienstes (bereits 40 Jahre) ein großes Anliegen, über Theater und Kultur mit Menschen verbunden zu sein. In meiner Linzer Zeit konnte ich mit der Kultur viele Menschen erreichen bzw. in das Leben eines Stadtteils einbinden. Zwei Kultur- bzw. Theatervereine (Kultur am Spallerhof - St. Peter Linz und Bühne Spallerhof - St. Peter Linz) habe ich selbst ins Leben gerufen. Und heute noch bestehen sehr gute Beziehungen zu den Leuten, die damals mitengagiert waren. Mir war einfach immer wichtig, dass Menschen in der

Werden Sie Kulturförderer!
www.wirfuerbruckmuehle.at

und über die Kultur eine besondere Freude finden können. Deshalb unterstütze ich gerne auch die Bruckmühle als einen regionalen Ort genau dafür. Selbst konnte ich ja mit den Jugendlichen vor Jahren in der Bruckmühle in Kooperation mit Stefan Franke und der Landesmusikschule zwei Musicals zur Aufführung bringen. Wenn ich heute Beteiligte an diesen Projekten treffe, dann merke ich eine bleibende Beziehung, die durch das Miteinander des Kulturschaffens gewachsen ist. Ich bin dankbar, in der Bruckmühle immer wieder sehr gute Qualität zu erleben, wenngleich ich mir für mich selbst mehr Zeit wünschen würde, diese Möglichkeit des Kulturgenusses wirklich nutzen zu können!

Gruppenausstellung Stadtamt: "Malzeit am Sonnberg"

-> Fortsetzung von Seite 1

Seit 2020 treffen sich wöchentlich Kunstinteressierte bei Regina Nader zur sogenannten „Malzeit am Sonnberg“. Im Vordergrund steht das gemeinsame kreative Arbeiten und der rege Austausch untereinander.

Hannelore Rauter
Wenn sich eine Tür schließt (Ende ihrer Keramikwerkstatt), öffnet sich eine Neue. So brachte sie eine wunderbare Fügung zur „Malzeit“. Ihren kreativen Energien kann sie hier beim Zeichnen und Drucken freien Lauf lassen.

Manfred Weinmayr
In der Coronazeit hat er sich entschlossen, das Aquarellmalen wieder zu versuchen. Er hatte schon vor 25 Jahren einen Schnupperkurs besucht.
Es macht ihm Freude und bringt An- und Entspannung!

Barbara Walch
Bereits als Kind war Zeichnen ihr Lieblingsfach. Immer wieder besuchte sie verschiedene Malkurse, bis sie schließlich bei der „Malzeit“ landete. Es macht ihr Spaß gemeinsam und doch jeder für sich zu malen und immer wieder Neues auszuprobieren.

Helga Weiß
Sie zeichnet und malt schon seit ihrer Kindheit mit Leidenschaft. Einen besonderen Ansporn gab ihr damals die Sendung „Zeichnen, Malen, Formen“. Mit einer von ihr eingeschickten Zeichnung, konnte sie sogar einmal einen Preis ergattern. Seit einiger Zeit malt sie nun in dieser Gruppe. Durch die fachkundige Anleitung lernt sie immer wieder etwas Neues und kann dadurch neue Techniken versuchen.

Elisabeth Wildberger
Jahrelang hat sie den Wunsch gehabt zu malen. Letztes Jahr erfuhr sie von der „Malzeit“. Nun ist sie dabei und hat große Freude am kreativen Gestalten mit Pinsel und Farbe. Sie schätzt auch die geduldige und fachkompetente Begleitung. Sie sieht die Welt sozusagen mit neuen Augen und das ist richtig schön.

Gertrud Zeinlinger
Sie hatte schon immer die Neigung etwas farblich-künstlerisch zu gestalten. Seit vorigem Jahr hat sie mehr Zeit, dem nachzugehen. Durch die „Malzeit“ hat sie Inspiration und Austausch gefunden, die ihr Möglichkeiten aufzeigen, ihre Ideen umzusetzen.

Termin Ausstellungseröffnung:
7. März, 18:30 Uhr am Stadtamt

Umstellung der Wasserverbrauchserfassung ab 2024

Der Gemeinderat hat am 14.12.2023 einstimmig beschlossen, dass die Erfassung des Wasserverbrauchs künftig über Funkwasserzähler erfolgen wird.

Die bisher verwendeten mechanisch betriebenen Hauswasserzähler werden beim Ablauf der 5-jährigen Eichfrist in den Jahren 2024-2028 vom Personal des Gemeindebauhofs auf digitale Ultraschallzähler ausgetauscht.

Durch diese neue Messtechnik können ungewöhnliche Verbräuche früher festgestellt werden. Die Dichtheit der Hauswasseranlage muss jedoch weiterhin vom Hauseigentümer sichergestellt werden. Der Wasserverbrauch bzw. Zählerstand kann natürlich wie bisher direkt am Zähler (LCD-Anzeige) laufend abgelesen bzw. kontrolliert werden. Aufgrund der hochwertigen Qualität des neuen Zählers (Ultraschall-Messprinzip, keine beweglichen Teile, kein Verschleiß) kann die Einsatzdauer durch ein von den Eichbehörden vorgegebenes Stichprobenverfahren deutlich verlängert werden.

Die bisherige Verbrauchserfassung war mit großem und kostenaufwändigem Verwaltungsaufwand verbunden, da die jährlichen Meldungen nur zu rd. 80 % rechtzeitig erfolgt sind. Die künftige Ablesung der Zähler erfolgt über Funk außerhalb des Gebäudes und wird das Ableseverfahren dadurch für die Abnehmer vereinfacht bzw. erfolgt automatisch.

Die Funkübertragung umfasst nicht den kompletten Speicher des Zählers, sondern nur abrechnungsrelevante Daten: momentaner Zählerstand, Zählernummer, Stichtagswert für die Abrechnung und Alarm- bzw. Fehlermeldungen. Es werden keine personenbezogenen Daten des Abnehmers übertragen. Die Übertragung des Verbrauchs je Zähler erfolgt entsprechend der BSI-Richtlinie verschlüsselt.

Es können nur dazu vorgesehene Lesegeräte zur Auslesung der Zähler verwendet werden, die den benötigen Schlüssel zu dem passenden Zähler haben. Dies gewährleistet eine höchstmögliche Datensicherheit bei der Funkübertragung. Rückschlüsse auf Ihr tägliches Verbrauchsverhalten sind damit nicht möglich.

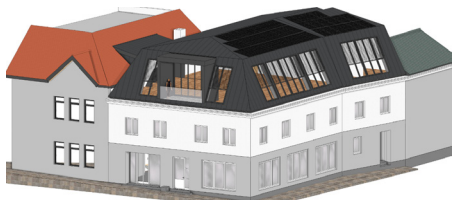
Die ersten Funkwasserzähler werden vom Personal des Gemeindebauhofs in den nächsten Wochen anlässlich der anstehenden Zählerwechsel

Wasserwart Rene Hinterreiter mit dem neuen Funkwasserzähler der Firma Diehl

Sparkasse modernisiert das Gebäudes Stadtplatz 20

Die Sparkasse Pregarten-Unterweißenbach AG errichtet am Eckgebäude Stadtplatz-Tragweiner Straße einen modernen Dachgeschoßausbau zur Nutzung eines Schulungs- und Sitzungsraumes. .

Die Bauarbeiten beginnen Mitte März und wird um Verständnis ersucht, dass es über die gesamte Bauzeit zu Verkehrsbehinderungen durch Einrichtungen auf öffentlichen Verkehrsflächen kommen wird.



Vorbereitungsarbeiten für den Riesenederpark starten

Der Riesenederpark soll ein urbaner Naherholungsraum für den dicht besiedelten Bereich des ehemaligen Ziegeleigeländes werden.

Die ersten Vorbereitungsarbeiten wurden bereits in Angriff genommen. Mit Bodensondierungen wurde die Beschaffenheit des Geländes untersucht. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung für die weitere Ausgestaltung und Bepflanzung des Geländes.

Dabei wurden keine Baurestmassen gefunden. Dies bedeutet, dass nicht mit erhöhten Entsorgungskosten im Zuge der Entsiegelung der Fläche gerechnet werden muss. Dadurch kann eine naturnahe Parklandschaft auf dem Grundstück 934/3 zwischen den Wohnanlagen der Neuen Heimat und dem Carnessa-Areal geschaffen werden.

Die Retentierung der Oberflächenwässer der angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen soll im Förderprojekt, welches Ende März eingereicht wird, besonders Berücksichtigung finden.

WERBUNG

MARIA PRAHER

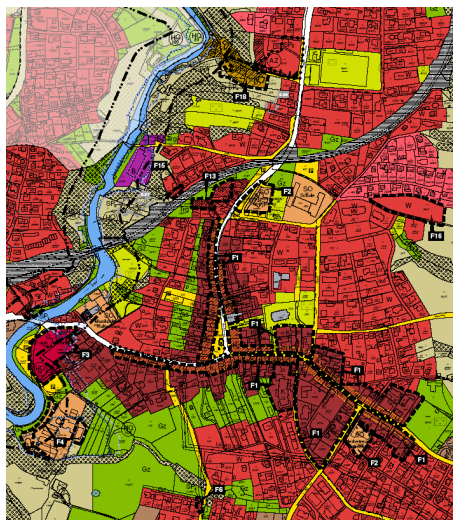
Stadträtin

Obfrau des Ausschusses für Raumplanung und Infrastruktur

Status der Gesamtüberarbeitung des ÖEK und des Flächenwidmungsplanes Nr. 6

Bereits am 01. August 2022 erfolgte die öffentliche Kundmachung der Gesamtüberarbeitung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) und des Flächenwidmungsplanes Nr. 6. Im anschließenden Stellungnahmeverfahren sind einige Stellungnahmen eingelangt, die in den Sitzungen des Ausschusses für Raumordnung und Infrastruktur bereits eingehend behandelt und abgearbeitet wurden. Im Anschluss wurden die von den Änderungen betroffenen Bürger:innen verständigt.

Nach Behandlung allfälliger daraufhin abgegebener Stellungnahmen im Ausschuss steht die Beschlussfassung der Gesamtüberarbeitung im Gemeinderat an. Angesichts des Fortschritts des durchzuführenden Prozeders sind wir zuversichtlich, dass dieses umfangreiche Projekt nunmehr auf Gemeindeebene zeitnah abgeschlossen werden kann.



Die Gesamtüberarbeitung des Flächenwidmungsplanes und des örtlichen Entwicklungskonzeptes stellt auch die Planungsgrundlage für die Zukunft dar und bringt zum Ausdruck, wie sich der Gemeinderat die Siedlungsentwicklung vorstellt.

Bei dieser Planung wurde auch auf die infrastrukturelle Leistungsfähigkeit Bedacht genommen wie zB auf sich ergebende Verkehrsströme, oder man hat eine verstärkte Entwicklung des städtischen Zentrums verfolgt, in dem die Versorgung der Bevölkerung in Pregarten in besonderem Umfang hervorragend funktioniert. Darüber hinaus wurden auch die Ergebnisse aus der Entwicklung des räumlichen Leitbildes mit eingearbeitet und auf die Erhaltung von Freiflächen Bedacht genommen.

Die gründliche Entwicklung der Gesamtüberarbeitung bietet damit den Einwohner:innen und auch den künftigen Interessenten Rechtssicherheit.

FLORIAN GRUGL

1. Vizebürgermeister

Obmann des Ausschusses für Stadtmarketing und Digitalisierung

Mehr als 80 einzelne Programm-Highlights, 24 einzigartige Adventkalender-Videos, eine sensationelle „Lange Nacht bei Kerzenlicht“... – die Liste der Erfolge bei der Zweitauflage von Weihnachten in Pregarten ist lang. Dafür sagt die Stadtgemeinde allen Mitwirkenden ein großes DANKE! Und schon jetzt blicken wir auf eine neue spannende Dachmarke: „Sommer in Pregarten“.

Unter diesem Titel sollen, nach dem Modell „Weihnachten“, künftig auch die Sommermonate von Juni bis September kommunikativ und werblich zusammengefasst werden. Zum Kick-Off trafen sich dazu kürzlich Pregartner Vereine, Organisationen und Gruppen im Pfarrzentrum. In der nächsten Ausgabe des Amtsblattes werden wir ausführlich berichten.

Die Stadt im Blick und immer bestens informiert

CITIES ist die neue gemeinsame digitale Infoplattform für Pregarten, Wartberg und Hagenberg

Alle Events, News und Infos unserer Stadt auf einen Blick. Dazu das Neueste aus Ihrem Verein und tolle Angebote von regionalen Unternehmen – das und mehr kann die neue CITIES-App. Ab 4. März sind neben Hagenberg auch wir in Pregarten und Wartberg mit dabei!

Wozu eine eigene App für die drei Gemeinden? Sinn hinter der App ist es, alle wichtigen Aktivitäten der Stadtgemeinde im Überblick zu haben und bestens informiert zu bleiben. Für die Nutzer:innen selbst ist CITIES kostenlos. Vereine können ebenfalls eine kostenlose Präsenz einrichten, für Unternehmen ist das gegen einen kleinen Beitrag möglich. In den kommenden Wochen werden wir Sie noch ausführlich über die neue App informieren.

Infoabend zur neuen App

Zunächst werden exklusiv Vereine und Betriebe über die Möglichkeiten der neuen CITIES-App informiert. Wir laden zum Infoabend ein. Bitte vormerken:

Montag, 4. März 2024, 19 Uhr. Die Einladungen ergehen direkt an die Vereine und Betriebe.

Interessierte Bürger:innen können schon jetzt die CITIES-App aus dem App-Store ihres Smartphones herunterladen, installieren und ausprobieren.

Stadt an der Aist im Bild

Wie kann die neue Marke Pregarten durch Storytelling und Video erlebbar gemacht werden? Darum drehte sich alles in einem Jahresauftakt-Workshop der Arbeitsgruppe „Storytelling“ des Stadtmarketing-Ausschusses gemeinsam mit Fachleuten.

Ziel der Arbeitsgruppe ist die Präsentation einer innovativen neuen Webseite über Pregarten. Dabei soll jedoch nicht etwa ein digitales Telefonverzeichnis entstehen. Im Mittelpunkt stehen Menschen und Geschichten, wie sie das Leben in Pregarten schreibt. Gemeinsam mit Fachleuten wird aktuell daran gearbeitet, dieses Vorhaben voranzubringen. Die kreativen Ideen und Konzepte sollen noch heuer realisiert werden.

Um Markenpositionierung und Videokommunikation ging es im Stadtmarketing- Workshop mit Videoprofi Manuel Lidauer (li.) und Werbefachmann Dr. Alfred Fiedler (2. v. li.)

Fotos/Illustrationen: © stock.adobe.com – Deemerwha Studio; Privat/Sabine Pichler

Wissenswertes aus der Stadtbibliothek

Wissen Sie, dass
insgesamt 6.094 Medien zur Ausleihe bereitstehen, davon sind 3.853 Kinder- und Jugendbücher, 1.640 Erwachsenenbücher, 73 Zeitschriften, 124 Spiele und 404 Hörbücher/Tonies.

Wissen Sie, dass
jährlich ca. 450 neue Medien angekauft werden, wir daher immer topaktuelle Bücher haben und Leserwünsche gerne berücksichtigt werden.

Wissen Sie, dass
im Vorjahr 11.340 Entlehnungen getätigt wurden und 60% der LeserInnen Kindergartenkinder und Volksschulkinder waren.

Wissen Sie, dass
im Vorjahr viele Veranstaltungen stattgefunden haben (Kindervorlese u. -bastelstunden, Lesungen für Erwachsene, Lange Nacht der Bibliothek, Lesung mit Musik in Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule, Tag der offenen Tür und Besuche von Kinderbetreuungseinrichtungen).

BIBLIOTHEKEN
Erlesen und erleben

Wissen Sie, dass
wir uns auch heuer auf ein spannendes Jahr mit vielen Besuchern in der Bibliothek freuen.

Terminvorschau: Nähere Infos in der Bibliothek und auf facebook und instagram
- 13.2.2023 Faschingsdienstag geschlossen
- 7.3.2023 Kindervorlesestunde
- 20.3.2023 Lesung mit Musik in der LMS

Unsere Öffnungszeiten:
Montag/Donnerstag 14:25 – 18:00 Uhr
Dienstag 14:25 – 18:30 Uhr

Volksbegehren 11. bis 18. März 2024

Insgesamt 14 Volksbegehren können von Montag, 11. März 2024 bis Montag, 18. März 2024 unterschrieben werden.

"Frieden durch Neutralität", "Nein zu Atomkraft-Greenwashing", "Parteienförderung abschaffen", "CO2-Steuer abschaffen", "Energieabgaben streichen - Volksbegehren", "Glyphosat verbieten!", "Essen nicht wegwerfen!", "Energiepreisexplosion jetzt stoppen!", "Tägliche Turnstunde", "Kein NATO-Beitritt", "Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren", "Kein Elektroauto-Zwang", "Neutralität Österreichs stärken", "BIST DU GESCHEIT"

Als Stimmberechtigte*r können Sie innerhalb des Eintragungszeitraumes Ihre Zustimmung zu einem Volksbegehren in einem beliebigen Eintragungslokal in ganz Österreich oder online mittels elektronischer Signatur (ID Austria oder Bürgerkarte) unter www.bmi.gv.at/volksbegehren geben. Eine vor dem Eintragungszeitraum abgegebene Unterstützungserklärung zählt bereits als Stimme für das Volksbegehren. Eine nochmalige Unterschrift für das Volksbegehren ist nicht mehr möglich.

Das Stadtamt Pregarten hat im Eintragungszeitraum zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo, 11. März 2024: 08:00 bis 18:00 Uhr
Di, 12. März 2024: 08:00 bis 16.00 Uhr
Mi, 13. März 2024: 08:00 bis 16.00 Uhr
Do, 14. März 2024: 08:00 bis 20.00 Uhr
Fr, 15. März 2024: 08:00 bis 16.00 Uhr
Samstag und Sonntag geschlossen
Mo, 18. März 2024: 08:00 bis 18.00 Uhr

Für die Abgabe der Unterschrift in einem Eintragungslokal ist unbedingt ein Identitätsdokument (z. B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein) erforderlich.

Unter https://www.bmi.gv.at/411/ finden Sie den genauen Text mit Begründung.

Stellenauschreibung Kindergarten Althauser Straße

Der OÖ. Familienbund schreibt ab sofort folgende Stellen aus:

Pädagog:in für die Integration:
27 Wochenstunden (5 Tage pro Woche)
Haben Sie eine abgeschlossene Ausbildung zur:m Pädagog:in und Wissen über die Bedürfnisse und Fördermöglichkeiten von Kindern zwischen 3 und 6 Jahren? Dann bewerben Sie sich als Pädagog:in für die Integration!

Pädagogische Assistenzkraft:
23,25 Wochenstunden (5 Tage pro Woche)
Unterstützen und begleiten Sie gerne Kinder bei der Bewältigung der Alltagsroutine und gehen gerne auf die individuellen Bedürfnisse von Kindern ein? Dann bewerben Sie sich gerne als Assistenzkraft!

Infos und Kontakt: Frau Viktoria Reiter 0664/4416079 oder kindergarten.pregarten-althauser@ooe-familienbund.at

VHS – Frühjahrssemester sehr erfolgreich gestartet!

Nahezu 30 Kurse aus dem neuen Frühjahrsprogrammprogramm der VHS Pregarten sind bereits gestartet!

Infos und Kontakt: Frau Dir. Helga Hofstadler 0676/ 845500323 oder unter pregarten@vhsooe.at

Mittwoch, 28. Februar
Vortrag des Obst- und Gartenbauvereins "Mein insektenfreundlicher Garten"
Gasthaus Haslinger, 19:30 Uhr

Samstag, 2. März
Mobilitätstraining ab 60
FBZ Lichtblick, 09:00 – 10:00 Uhr, 4x
Anmeldung unter: www.ooe.familienbund.at/pregarten oder 0664/8262714

Sonntag, 3. März
Musik Café der Landesmusikschule
Bruckmühle, 15:00 Uhr

Montag, 4. März
Anzupfen der Landesmusikschule
Bruckmühle, 18:00 Uhr

Dienstag, 5. März
Nachhaltigkeit im Alltag leben des FBZ Lichtblick
FBZ Lichtblick, ab 18:00 Uhr

Donnerstag, 7. März
Kindervorlesestunde der Stadtbibliothek
Stadtbibliothek, 16:00 Uhr

Ausstllungseröffnung der Ausstellung am Stadtamt "Malzeit am Sonnberg"
Stadtamt, 18:30 Uhr

Montag, 11. März
Blockflöte für Anfänger (ab 6 Jahren) des FBZ Lichtblick
FBZ Lichtblick, 16:45 - 17:45 Uhr (8x)

Mittwoch, 13. März
Vortrag der Gesunden Gemeinde „Die Kunst gelungener Selbstgespräche: Meisterhaft im inneren Dialog“
Stadtamt, 19:00 Uhr

Samstag, 13. April
Tag der offenen Tür „Ein Haus voll Musik“der Landesmusikschule
Bruckmühle, 09:00 - 13:00 Uhr

Alle Termine Volkshochschule im Internet:
www.vhs-ooe.at
Bei allen Terminen ist eine Anmeldung erforderlich: 0676/ 845500323 oder pregarten@vhsooe.at
www.facebook.com/vhsooe.at

Alle Termine Familienbundzentrum:
www.ooe.familienbund.at/pregarten
Anmeldung:
0664/ 82 62 714 oder
fbz.lichtblick@ooe.familienbund.at

Gemeindetermine

Sitzungstermine Gemeinderat 2024
- Donnerstag, 29. Februar
- Donnerstag, 18. April
- Donnerstag, 27. Juni
- Donnerstag, 19. September
- Donnerstag, 7. November
- Donnerstag, 12. Dezember

Amtsblatt Redaktionsschlusstermine 2024
- Montag, 11. März
- Montag, 13. Mai
- Montag, 08. Juli
- Montag, 09. September
- Montag, 11. November

Müllabfuhrtermine 2024
-
- Montag, 11. März
- Montag, 22. April
- Montag, 03. Juni
- Montag, 15. Juli
- Montag, 26. August
- Montag, 07. Oktober
- Montag, 18. November
- Montag, 30. Dezember

Bitte die Mülltonne mit Banderole rechtzeitig bis spätestens 7:00 Uhr am Müllabfuhrtag am Gehsteig oder Straßenrand abstellen. Die Banderolen sind im Bürgerservice am Stadtamt Pregarten erhältlich.

Urlaub der Kassenärzte

Ordinationen:

Dr. Scherg-Kurmes
02.04.2024 - 05.04.2024

Dr. Reichel / Dr. Ritter
19.02.2024 - 25.02.2024
24.06.2024 - 30.06.2024
05.08.2024 - 18.08.2024
25.11.2024 - 01.12.2024

Dr. Weber
16.08.2024 - 30.08.2024
16.09.2024 - 27.09.2024

Sprechtag Demenzservicehilfe

Bei Gedächtnisproblemen Abklärung und Beratung möglich!

Die Demenzservicestelle der Volkshilfe bietet am **Mittwoch den 20. März 2024** einen Sprechtag in Pregarten in der Pfarre an. Wenn Sie bei sich oder jemand aus Ihrer Familie Gedächtnisprobleme bemerken, ist an diesem Tag eine kostenlose psychologische Abklärung und Beratung möglich. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Terminvereinbarung unter der Nummer 0676/8734 1463.
Zudem gibt es die Möglichkeit in Pregarten immer dienstags von 15:00 bis 17:00 an einem Gedächtnistraining teilzunehmen.

IMPRESSUM

Herausgegeben von:
Stadtamt Pregarten, Stadtplatz 12,
4230 Pregarten. Tel. 07236/2255-0,
stadtamt@pregarten.ooe.gv.at